

Feststellungsbeschluss 1. Änderung des Regionalplans Ruhr Redebeitrag von Nicole Fritsche-Schmidt

Liebe Kolleginnen und Kollegen der demokratischen Fraktionen,

die AFD versucht heute und auch schon in den Ausschusssitzungen vorher, wieder einmal mit Angst und Desinformation Stimmung gegen die Windkraft zu machen.

Doch wenn man sich das Fundament dafür anschaut, auf dem ihre Argumente stehen, dann blickt man in ein tiefes wissenschaftliches Nichts.

Die Energiewende ist die Lebensversicherung für unseren Wohlstand und für die Zukunft unserer Kinder.

Ein methodisch schwaches Kongressposter und eben kein peer-reviewtes paper, keine geprüfte Fachpublikation, sondern ein unbestätigtes Arbeitspapier – im Übrigen ohne eigene Schallmessung und ohne saubere Kontrolle von Störfaktoren: Das reicht im Jahr 2026 im Traum nicht aus, um eine pauschale politische Blockade gegen laufende Genehmigungsverfahren für Windkraftanlagen zu begründen.

Wir stehen zu einer Energiepolitik, die auf Fakten basiert und Wohlstand sichert und unsere Umwelt schützt!

Die Fraktion Die Linke stimmt deshalb dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zur 1. Änderung des Regionalplans Ruhr zu.